

Antragsteller eines Konsumentenkredits können sowohl Bestandskunden der Bank als auch Interessenten sein, zu denen bisher keine Geschäftsbeziehung besteht.

Bei Bestandskunden sind bereits Daten in der Kundenverwaltung vorhanden. Dazu gehören:

- Stammdaten (Adresse, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit)
- Kontaktdaten
- Persönliche Angaben (Geburtsort, Familienstand, Anzahl Kinder, Wohnstatus etc.)
- Legitimation
- Einkommensnachweise
- Finanzielle Verpflichtungen
- Engagements (bestehende Geschäftsbeziehungen mit der Bank)

Diese Daten werden für den Kreditantrag aus der Kundenverwaltung gelesen und ggf. ergänzt oder korrigiert. Die Kundenverwaltung umfasst somit alle Daten, die für die Einholung von Auskünften zur Bonitätsprüfung, für die Haushaltsrechnung und die Abwicklung des Kredits erforderlich sind.

Für eine Konditionsanfrage genügt die Erfassung der notwendigen Stammdaten und finanziellen Verhältnisse (Selbstauskunft) des Interessenten, um dem Interessenten ein Angebot zu unterbreiten. Für die Erstellung eines Kreditantrags ist der Interessent zum Kunden weiterzuentwickeln, indem eine Anlage in der Kundenverwaltung erfolgt und die erforderlichen Daten und Dokumente (Legitimation, Einkommensnachweise) nach Prüfung dort abgelegt werden.